

Was wenn...

... ein Bediener den eigenen Code vergessen hat?

Mit Hilfe des Haupt-Codes können Sie die Position des Bedienercodes löschen und anschließend wieder mit neuen Codezahlen installieren. Der Bediener kann anschließend den Code ändern.

... ich einen elektronischen Schlüssel von einem Bedienercode löschen möchte?

Mit Hilfe des Haupt-Codes können Sie die Position des Bedienercodes löschen und anschließend wieder installieren, jedoch ohne den Schlüssel an den Terminal zu halten.

...ich den Haupt-Code vergessen habe?

Der Tresor kann weiterhin mit einem gültigen Bediener-Code geöffnet werden. Alle in dieser Anleitung beschriebenen Funktionen benötigen jedoch den Haupt-Code.

BATTERIE

Wenn die Batterie schwach wird, erfolgt bei der Öffnung für 3 Sekunden eine Serie von Signalen. Die Batterie muss dann ausgetauscht werden.

Verwenden Sie nur 9V ALKALINE - Batterien! (Nicht wiederaufladbar)



Bei den DELTA Eingabeeinheiten befindet sich das Batteriefach im Inneren des Tresors. Bei vollständig entladener Batterie Außenkontakte der Eingabeeinheit mit frischer Batterie bestromen. Batterie gegen die Kontakte halten, bis das Schloss vollständig offen ist. Eine zweite Person ist dabei hilfreich.

Die verbrauchte Batterie nicht in den Hausmüll geben.

TESTEN DER ELEKTRONIK

Falls Sie Zweifel haben, dass das Schloss korrekt arbeitet, können die Diagnostikprozedur ausführen:

1. Setzen Sie eine frische Batterie ein.
2. Taste [5] **gedrückt halten**, bis Doppelsignal erfolgt.
Die Signalleuchte bleibt während den Aktionen an.
3. Drücken Sie die Tasten in dieser Reihenfolge: [1], [2], [3], [4], [5], [6], [7], [8], [9], [0]

- Doppelsignal bei jeder Taste → Eingabe und Schlosselektronik korrekt.
- Bei einem langen Signal → Elektronik gestört.



HAUPT CODE ANLEITUNG

I003
GE
100505

Electronic High Security Locks

Diese Anleitung beschreibt Funktionen des Schlosses, die nur mit dem Hauptcode ausgeführt werden können (Fabrik Code: 1-2-3-4-5-6). Für allgemeine Bedienung (Öffnen, Schließen, Code ändern) siehe Bedienungsanleitung I002.

Folgende Signale gibt das Schloss.

- Jeder Tastendruck wird mit einem Ton und einem Lichtsignal bestätigt.
- Ein Doppelsignal bedeutet, dass die Eingabe gültig war → 😊
- Ein langes Signal zeigt an, dass die Eingabe ungültig war → 😞

Sicherheitshinweis:

Alle Codes sind sicher aufzubewahren. Keine persönlichen Daten (z.B. Geburtstage, Telefonnummern etc.) als Code verwenden. Bei Inbetriebnahme Werkscode umstellen!

ÖFFNUNGSVERZÖGERUNG

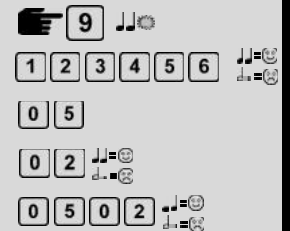
Bei aktivierter Öffnungsverzögerung beginnt die Wartezeit nach der Eingabe **eines** gültigen Codes. Die Lampe blinkt in 2 Sekunden Abständen. Nach Ablauf der Wartezeit gibt das Schloss alle zwei Sekunden ein Tonsignal um anzugeben, dass ein gültiger Code zum Öffnen erwartet wird (Freigabezeit).

Einstellen der Zeitwerte

1. Nur mit dem Haupt-Code während der Freigabezeit!

2. Taste [9] **gedrückt halten**, bis Doppelsignal erfolgt.
Die Signalleuchte bleibt während den Aktionen an.
3. Hauptcode eingeben (Doppelsignal)
4. Verzögerung Zeitwert eingeben, 00 - 99 Min z.B.. fünf (5) min
5. Freigabezeit eingeben, 00 - 19 Minuten, z.B.. zwei (2) min
6. Eingabe zur Bestätigung wiederholen (Doppelsignal).

- 00 01 Minuten deaktivieren die Öffnungsverzögerung



AUFZEICHNUNG AUSLESEN

Die letzten 100 Öffnungen werden im Schloss aufgezeichnet und können zum Auslesen auf einen elektronischen Schlüssel geladen werden.

1. Taste [7] **gedrückt halten**, bis Doppelsignal erfolgt.
Die Signalleuchte bleibt während den Aktionen an.
2. Hauptcode eingeben (Doppelsignal)
3. Elektronischen Schlüssel (Typ1996) in den Terminal stecken (falls vorhanden).
4. Wenn die Aufzeichnung komplett ist, geht die Lampe aus

VERWALTEN DER BEDIENERCODES

Mit dem Hauptcode können bis zu neun weitere Öffnungscodes zugelassen und wieder gelöscht werden. Die Öffnungscodes sind nummeriert von Position eins [1] bis Position neun [9]. Um leichter den Überblick zu halten, welche Positionen besetzt sind, wird empfohlen, die Tabelle unten auszufüllen.

ACHTUNG:

Um die Sicherheitsstufe VdS Klasse 2 zu erhalten, wird bei mehr als vier Bedienercodes und zugeschaltetem Alarm automatisch die Codelänge auf 7 Zahlen gesetzt. Die Anzahl zuschaltbarer Bedienercodes wird beim Programmieren festgelegt und kann nicht geändert werden. Bevor Sie beginnen neue Bedienercodes hinzuzufügen, sollten Sie den Status jeder Code-Position prüfen:

CODE STATUS PRÜFEN

1. Taste [7] **gedrückt halten**, bis Doppelsignal erfolgt.
Die Signalleuchte bleibt während den Aktionen an.
2. Hauptcode eingeben (Doppelsignal)
3. Taste [1] für Position 1 drücken.
Einfaches Signal → Position ist frei
Doppel Signal → Position ist mit einem aktiven Code besetzt
Langes Signal → Position ist permanent de-aktiviert
Taste [2] für Position 2, [3] für Position 3 usw.
4. Taste [0] eingeben, um die Funktion zu verlassen.

CODE POSITIONEN TABELLE

Notieren Sie hier, wem Sie einen Öffnungscodes gegeben haben

POS	DATUM	SCHLÜSSEL	NAME
1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			

HINZUFÜGEN VON BEDIENERCODES

1. Taste [1] **gedrückt halten**, bis Doppelsignal erfolgt.
Die Signalleuchte bleibt während den Aktionen an
2. Hauptcode eingeben (Doppelsignal).
3. Codeposition [1]-[9] eingeben (Doppelsignal wenn verfügbar)
4. Neuen Code zwei Mal eingeben (jeweils Doppelsignal)

- Bei einem Eingabefehler, 10 Sekunden warten und neu beginnen.
- Alle Codes können durch die Bediener selbst umgestellt werden.
- Alle Codes müssen verschieden sein
- Die Codelänge ist immer gleich, 6 oder 7 Zahlen

ELEKTRONISCHER SCHLÜSSEL

Für höhere Sicherheit kann jeder Bedienercode mit einem elektronischen Schlüssel verknüpft werden. Dazu den Schritten in „Hinzufügen von Bedienercodes“ folgen und bei 4 jeweils nach der Codeeingabe den Schlüssel (Dallas-i-Button) gegen den Terminal drücken.

- Diese Option kann durch Löschen des Codes aufgehoben werden

VERZÖGERUNGSUMGEHUNG (POSITION 9)

Bei aktiver Öffnungsverzögerung (Zeitwert größer als 00) wird der in Position 9 gespeicherte Code automatisch zum Umgehungscode (z.B. für Geldabholer). Wird nach diesem Code ein weiterer gültiger Code eingegeben, öffnet das Schloss ohne Verzögerung sofort.

- Bei Verzögerung Zeitwert 00 ist der Code in Pos. 9 ein ganz normaler Öffnungscodes

LÖSCHEN EINES CODES

Um einen Code zu löschen, müssen Sie weder die geheimen Zahlen kennen noch wissen, zu welcher Person der Code gehört. Nach dem Löschen ist die Position frei und ein neuer Code kann hinzugefügt werden (siehe: Hinzufügen von Bedienercodes)

1. Taste [3] **gedrückt halten**, bis Doppelsignal erfolgt.
Die Signalleuchte bleibt während den Aktionen an.
2. Hauptcode eingeben (Doppelsignal).
3. Position [1]-[9] eingeben (Doppelsignal zeigt an, dass der Code gelöscht wurde)

- War kein Code in der Position gespeichert, erfolgt ein langes Signal.

SPERREN / FREIGEBEN ALLER BEDIENERCODES

Mit dieser Funktion können gleichzeitig alle Unter-Codes gesperrt werden. Das bedeutet, die Codes bleiben in ihren Positionen erhalten, aber das Schloss verweigert die Öffnung mit Unter-codes. Nach dem Freigeben arbeiten alle Codes wieder normal.

Zum Umschalten aller Unter-codes auf Sperren oder Freigeben:

1. Taste [1] **gedrückt halten**, bis Doppelsignal erfolgt.
Die Signalleuchte bleibt während den Aktionen an
2. Hauptcode eingeben (Doppelsignal).

- Diese Funktion kann nicht zusammen mit der Einstellung Doppelcode verwendet werden.